



Tätigkeitsbericht 2025

Verein FriTime



Inhaltsverzeichnis

Vorstellung von FriTime.....	3
Unsere Vision	3
Rückblick des Vorstands	4
Wort des Koordinators 2025.....	5
Aussergewöhnliche Aktivitäten.....	6
Stand der Gemeinden 2025	7
Der Jahrgang 2025 in Zahlen.....	8
Und in Bildern!.....	9
Ausblick 2026.....	10
Rückmeldungen der Mitgliedsgemeinden.....	10
Finanzlage.....	11
Jahresabschluss 2025	11
Budget 2026.....	11
Danksagungen.....	12

Vorstellung von FriTime

FriTime ist ein gemeinnütziger Verein, der Gemeinden bei der Entwicklung kostenloser ausserschulischer Angebote unterstützt, seien es sportliche, kulturelle oder künstlerische Aktivitäten für Kinder und Jugendliche.

Der 2013 gegründete Verein ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen dem Jugendamt (JA), dem Amt für Gesundheit (GesA) und dem Amt für Sport (SpA) des Kantons Freiburg. Er bietet den Gemeinden organisatorische und finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung von ausserschulischen Aktivitäten für Freiburger Kinder und Jugendliche. Durch ihre Kostenlosigkeit und ihre Nähe sollen diese Aktivitäten zugänglich und vielfältig sein. Sie können sowohl künstlerischer als auch kultureller oder sportlicher Natur sein und wecken die Neugier der Kinder und Jugendlichen, indem sie ihnen neue potenzielle Interessengebiete aufzeigen. Die Mitgliedsgemeinden von FriTime arbeiten mit dem Netzwerk der lokalen Vereine zusammen, um diese Aktivitäten zu organisieren, mit dem Ziel, das lokale Gefüge zu stärken und das Zusammenleben zu fördern. FriTime fördert zudem die Einbindung von Kindern und Jugendlichen direkt in die Planung und Organisation der Aktivitäten, um ihr Engagement und ihre Rolle im Gemeindeleben zu stärken.

Unsere Vision

FriTime glaubt an Chancengleichheit und das Recht aller Kinder und Jugendlichen auf Teilnahme an Freizeitaktivitäten. Ob Sport, Kunst, Kultur oder Wellness – Freizeitaktivitäten sind spielerische Momente der Sozialisierung und des informellen Lernens. Die Teilnahme an einer Aktivität ermöglicht es, andere Menschen kennenzulernen, ein neues Hobby oder eine Leidenschaft zu entdecken, neue körperliche, soziale und psychische Kompetenzen zu entwickeln und so harmonisch zu wachsen.

FriTime ist überzeugt von den positiven Auswirkungen von Freizeitaktivitäten auf die psychische und physische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Aus diesem Grund machen wir bei der Organisation der Aktivitäten keine Abstriche an unseren Kriterien der Vielfalt, Zugänglichkeit und Kostenfreiheit. Alle Kinder und Jugendlichen sollen die Möglichkeit haben, an Aktivitäten teilzunehmen, die ihnen Raum zum Auftanken, Lachen und Entdecken bieten.

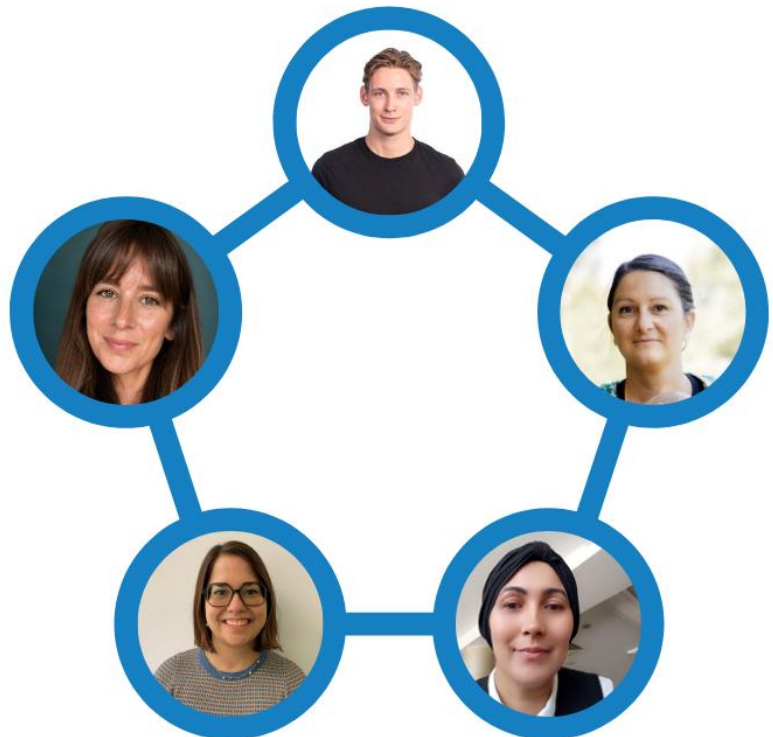
Rückblick des Vorstands

Im Jahr 2025 haben alle Gemeinden zur grossen Freude der Kinder und Jugendlichen reichhaltige und abwechslungsreiche Veranstaltungskalender angeboten. So konnten mehr als 1'900 Kinder an fast 190 Aktivitäten in allen Ecken des Kantons teilnehmen. Das Komitee möchte allen Mitgliedsgemeinden herzlich gratulieren und ihnen für ihr Engagement und ihren Einsatz zugunsten der Kinder und Jugendlichen danken! Die Gemeinden sind die direkten Akteure der Kinder- und Jugendpolitik!

Wir freuen uns, die Gemeinden Vuisternens-devant-Romont und Siviriez willkommen zu heissen, die beide im Jahr 2026 ein FriTime-Piccolo-Programm ins Leben gerufen haben. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei diesem Vorhaben!

Im Vorstand gab es 2025 eine wesentliche Veränderung. Vincent Vandierendouck, seit 2019 Mitglied des kantonalen FriTime-Vorstands und seit 2022 dessen Präsident, hat an der Generalversammlung seinen Rücktritt eingereicht. Seitdem hat Nelson Baechler den Vorsitz übernommen. Der Rest des Vorstands bleibt unverändert. Cindy Buchs übernimmt das Vizepräsidium und Gabriela Mestre das Amt der Kassiererin. Manel Labidi und Coline Despont sind ebenfalls Mitglieder des Vorstands.

Die vier erstgenannten sind in ihrer Eigenschaft als Vertreter*innen ihrer jeweiligen Gemeinden Mitglied. Coline Despont ist ihrerseits wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung (FKJF) und gewährleistet somit die Einbindung des Staates Freiburg in das Projekt FriTime. Zudem unterstützt sie die Aktivitäten der kantonalen Koordinatorin oder des kantonalen Koordinators, die bzw. der in das Arbeitsteam der FKJF integriert ist. Im Jahr 2025 hatte Valentin Crettenand diese Funktion inne. Ein grosses Dankeschön an ihn für sein Engagement!



Wort des Koordinators 2025

Die Gesichter wechseln, aber das Projekt geht weiter! Mit grosser Freude habe ich mich in diesem Jahr für die positive Entwicklung von FriTime eingesetzt, einem Projekt, dessen Ziele ich heute aktueller denn je finde. Da sie darauf abzielen, sozialen Zusammenhalt und Verbundenheit zu schaffen, Kindern gleiche Chancen zu bieten und Leben in die Gemeinden zu bringen, tragen die FriTime-Programme meiner Meinung nach dazu bei, Gesellschaft zu gestalten – ausgehend von dem doch so einfachen Ziel, das sie sich gesetzt haben: kostenlose Aktivitäten für Kinder zu organisieren.

Ich habe den Austausch mit Ihnen, den Vertreter*innen der Gemeinden, den Mitgliedern der lokalen FriTime-Komitees oder den Partner*innen, sehr geschätzt und schätze vor allem Ihr tägliches Engagement, ohne das das Projekt nicht funktionieren würde. Ich danke Ihnen dafür und wünsche Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Ich möchte auch den Mitgliedern des kantonalen Komitees für ihr Vertrauen, ihre Unterstützung und die herzliche Atmosphäre bei den Sitzungen danken. Es war mir eine Freude, mit Ihnen zusammenzuarbeiten.

Ich ziehe mich nun zurück, damit der Reigen der Koordinatorinnen und Koordinatoren seinen Lauf nehmen kann, bereichert durch einige Begegnungen und eine lehrreiche Erfahrung, und ich freue mich darauf, euch im Laufe des Lebens wiederzusehen!

Nochmals vielen Dank und es lebe Fritime!

Valentin Crettenand

Aussergewöhnliche Aktivitäten

An unserer Generalversammlung 2025 wurde die Gemeinde Riaz für ihren Veranstaltungskalender 2024 mit dem FriTime-Preis ausgezeichnet. Doch die Konkurrenz ist hart! Wer wird ihr dieses Jahr nachfolgen? Hier eine kleine Auswahl sympathischer und origineller Aktivitäten aus allen Ecken des Kantons.

Im Jahr 2025 können sich die Kinder und Jugendlichen der FriTime-Gemeinden auf...

In Avry

haben wir Frühlingsrollen zubereitet und verborgene Tischtennistalente geweckt.

In Belmont-Broye

haben wir das Nähen gelernt, Kürbisse geschnitzt und den Wald nach Pilzen erkundet.

In Châtel-Saint-Denis

haben wir das Skitourengehen, die Bénichon und die Grundlagen der englischen Sprache entdeckt oder neu entdeckt.

In Courgevaux

haben wir Pizzen gebacken und uns zu Taubenexperten entwickelt.

In Gibloux

haben wir im Fitnessstudio geschwitzt und unser musikalisches Gehör geschärft.

In La Brillaz

haben wir die Welt des Holzes entdeckt und den klassischen indischen Tanz kennengelernt.

In Riaz

haben wir eine Kläranlage erkundet, Briefe auf den Weg gebracht und Libellen beobachtet.

In Siviriez

haben wir im Wald oder im Saal gespielt und den schönen Geschichten gelauscht.

In Torny

wir geklettert, die Welt der Bienen entdeckt und sind in die Welt der Musik eingetaucht.

In Villaz

haben wir Stepptanz und Lettering ausprobiert und lieben gelernt.

In Vuadens

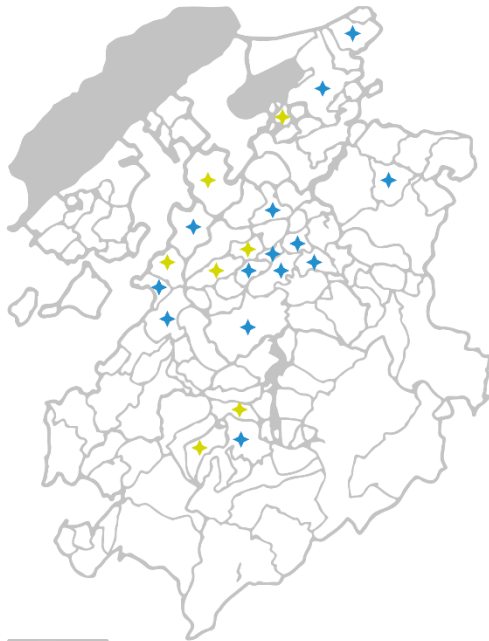
haben wir meditiert, eine Hirschzucht besucht und das Patois wieder aufgefrischt.

In Vuisternens-devant-Romont

haben wir Akrobatik und Zumba ausprobiert.

Stand der Gemeinden 2025

FriTime in 2025...



★ 11 Mitgliedsgemeinden mit Vertrag

- Avry
- Belmont-Broye
- Châtel-St-Denis
- Courgevoux
- Gibloux
- La Brillaz
- Riaz
- Siviriez
- Torny
- Vuadens
- Vuisternens-devant-Romont

◆ 18 Gemeinden haben bereits von den Programmen profitiert

- Belfaux
- Bulle
- Châtonnaye
- Cugy
- Hauterive
- Kerzers
- Marly
- Matran
- Mézières
- Montagny
- Murten
- Neyruz
- Romont
- Schmitten
- Ursy
- Villars-sur-Glâne
- Villaz

Das Jahr 2025 war geprägt vom Start zweier Piccolo-Programme in Vuisternens-devant-Romont und Siviriez. Wir freuen uns, auf diese beiden neuen Mitglieder zählen zu können, und heissen sie herzlich willkommen!

Während das FriTime-Programm in Villaz – das sich 2025 in einem Übergangsjahr befand – nach vierjähriger Tätigkeit leider mangels Freiwilliger eingestellt wurde, ging das Programm in Vuadens Ende des Jahres in die zweite Phase über. Obwohl die zweijährige Vertragslaufzeit abgelaufen ist, haben wir zudem mit Freude erfahren, dass Piccolo Gibloux auch 2026 weiterhin Aktivitäten für Kleinkinder – und ihre Eltern – anbieten wird.

Die Gemeinden Avry, Belmont-Broye, Châtel-St-Denis, Courgevoux, La Brillaz, Riaz und Torny haben zudem ihre FriTime-Programme im Jahr 2025 mit abwechslungsreichen und spielerischen Angeboten weitergeführt. Insgesamt zählen wir 28 Freiburger Gemeinden, die Mitglieder von FriTime sind, davon 11 in ihrer Vertragsperiode im Jahr 2025. Hinzu kommen mehrere Gemeinden ohne Vertrag, in denen die FriTime- oder Piccolo-Programme in ähnlicher Form fortgeführt wurden. Dies gilt insbesondere für die Gemeinden Bulle, Cugy, Matran oder Gibloux.

Das Jahr 2025 in Zahlen...

Gesamt 2025

28 Mitgliedsgemeinden
11 Vertragsgemeinden
188 Aktivitäten
1950 Teilnehmer*innen

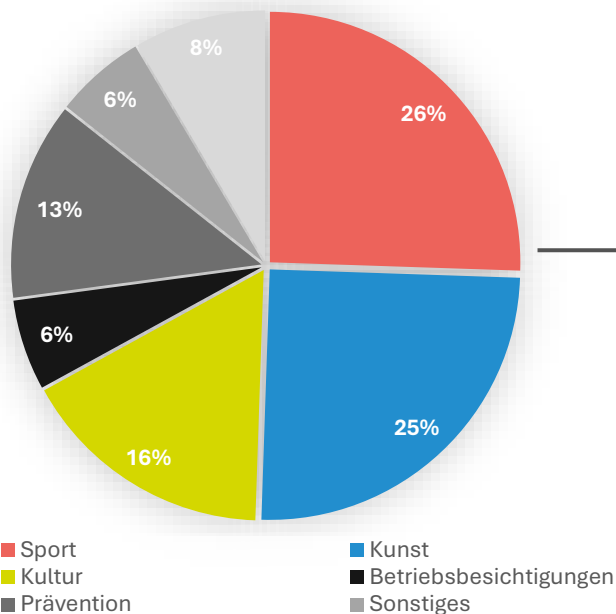
FriTime 2025

27 Programme seit 2013
8 Vertragsgemeinden
141 Aktivitäten
1513 Teilnehmer*innen

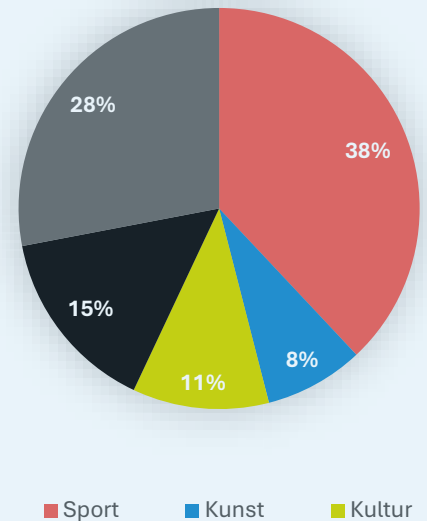
Piccolo 2025

8 Programme seit 2019
3 Vertragsgemeinden
47 Aktivitäten
437 Teilnehmer*innen

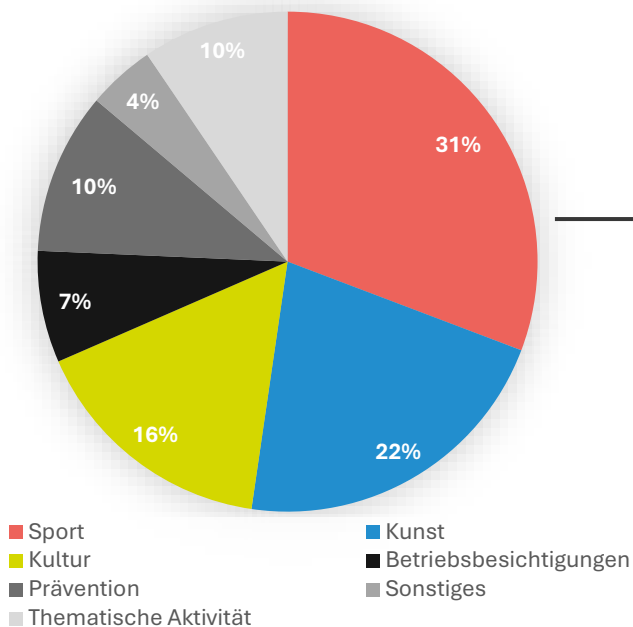
ANGEBOTENE AKTIVITÄTEN NACH BEREICH



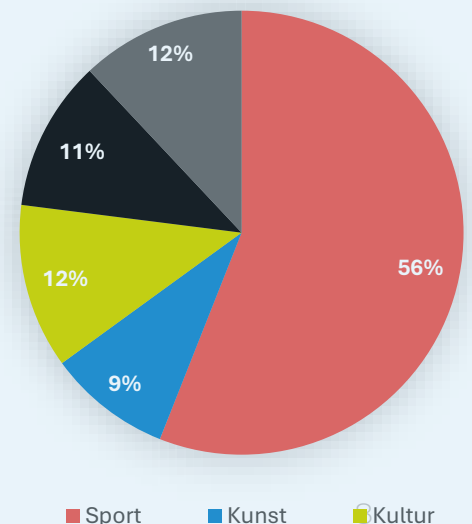
Details Piccolo



GESAMTTILNEHMERZAHL NACH BEREICH



Details zu Piccolo



Und in Bildern !



Bilanz und Ausblick

Rückmeldungen der Mitgliedsgemeinden

Die Zusammenfassung der Evaluationsberichte 2025 zeigt eine hohe Zufriedenheit mit den Programmen Fritime und Fritime Piccolo in den Gemeinden: Mit Ausnahme einer Gemeinde, die den Erfolg des Programms als teilweise einschätzt, betrachten alle das Programm als Erfolg. Allerdings wurden auch einige wiederkehrende Schwierigkeiten genannt. Am häufigsten genannt wurden der hohe Zeitaufwand für die Verwaltung der Anmeldungen zu den Aktivitäten (4x), die Einrichtung einer effektiven Kommunikation (3x), die ungleiche Verteilung der Anmeldungen je nach Aktivität (3x), die Bindung und Gewinnung neuer Freiwilliger (2x) sowie Absagen in letzter Minute (1x) gehören zu den häufigsten Schwierigkeiten und stellen ebenso viele Ansatzpunkte für Verbesserungen bei FriTime dar.

Laufende Projekte

Seit Anfang 2026 ist FriTime bestrebt, sein Angebot an Präventionsworkshops für die Piccolo-Gemeinden zu erweitern.

Wir hatten das Vergnügen, Ende 2025 eine Partnerschaft mit Espace Naissance abzuschliessen, die uns 4 zusätzliche Workshops für unseren Piccolo-Katalog anbietet. Psychomotorische Förderung, Gebärdensprache und 2 verschiedene Arten von Babymassagen stehen nun für unsere Piccolo-Gemeinden zur Verfügung.

Ausblick

Für das Jahr 2026 wurden verschiedene Verbesserungsschwerpunkte festgelegt. Erstens möchten wir die Kommunikation von FriTime verbessern, insbesondere durch die Modernisierung der visuellen Elemente und die Klarstellung unserer Mitteilungen.

Zweitens ist es generell ein Jahresziel von FriTime, neue Gemeinden im Kanton zu gewinnen; wir möchten jedoch einen besonderen Schwerpunkt auf die deutschsprachigen Gemeinden legen. Unsere Ergebnisse zeigen nämlich, dass die Gemeinden im Sensebezirk weniger empfänglich für unsere Initiativen sind, und wir möchten unsere Bemühungen auf diese konzentrieren.

Schliesslich ist uns auch aufgefallen, dass unsere Mitgliedsgemeinden regelmässig dieselben Schwierigkeiten ansprechen, insbesondere in Bezug auf die zuvor aufgeführten Punkte. Wir möchten daher diese verschiedenen Probleme beheben oder zumindest abmildern.

Finanzlage

Jahresabschluss 2025

Konten 2025

Aufwendungen		Erträge	
2. Tranche FriTime	4 800,00 CHF	Subvention für Kinder- und Jugendarbeit (GSD)	10 000,00 CHF
2. Phase FriTime	2 000,00 CHF	Unterstützung durch die LoRo	10 000,00 CHF
Piccolo-Programme	4 000,00 CHF	Unterstützung GesA	4 000,00 CHF
Sensi-Präventions-Workshops	730,00 CHF	Unterstützung der Stiftung Freude Herrscht	1 000,00 CHF
Migration der Website	2 023,28 CHF	Zinsen an Gläubiger	7,43 CHF
GV 2025	683,40 CHF		
FriTime-Preis	500,00 CHF		
Verrechnungssteuern und Bankgebühren	28,60 CHF		
Sonstige Kosten	279,30 CHF		
Beitrag 2025 Frisbee	100,00 CHF		
Gesamt	15 144,58 CHF		25 007,43 CHF
Jahresergebnis (Gewinn)	9 862,85 CHF		

Kapital zum 31.12.2024	50 867,80 CHF
Kapital per 31.12.2025	60 730,65 CHF

BILANZ PER 31.12.2025			
Aktiva		Passiva	
Saldo Beiträge Kinder- und Jugendarbeit + LoRo	37 872,43 CHF	Anfangskapital	50 867,80 CHF
Saldo Beitrag Isabelle Hafen	22 858,22 CHF	Jahresergebnis (Gewinn)	9 862,85 CHF
Gesamt	60 730,65 CHF	Gesamt	60 730,65 CHF

Vorläufiger Haushalt 2026

Aufwendungen	Schätzung	Einnahmen	Schätzung
Neue Gemeinden FriTime	6 400,00 CHF	Zuschuss für Kinder- und Jugendarbeit	7 000,00 CHF
Neue Gemeinden Piccolo	2 000,00 CHF	Unterstützung durch LoRo	- CHF
2. Tranche FriTime	1 600,00 CHF	Piccolo GesA-Unterstützung	2 000,00 CHF
2. Phase FriTime	6 000,00 CHF	Sonstige Finanzierungen	1 000,00 CHF
Sensi-Präventions-Workshops	1 000,00 CHF	Gläubigerzinsen	10,00 CHF
GV 2026	1 000,00 CHF		
FriTime-Preis	500,00 CHF		
Verrechnungssteuern/Bankgebühren	30,00 CHF		
Sonstige Kosten	205,70 CHF		
Frisbee-Beitrag 2026	100,00 CHF		
Mitgliedsbeitrag Bénévolat Freiburg	50,00 CHF		
Kommunikation	800,00 CHF		
Hosting der Website	324,30 CHF		
Gesamt	20 010,00 CHF	Nettoergebnis	10 010,00 CHF
		Verwendung der Reserve	10 000,00 CHF
Endgültiger Gesamtbetrag	20 010,00 CHF	Endgültiges Ergebnis	20 010,00 CHF

Danksagung

Zunächst möchten wir allen Freiwilligen, Gemeindeverwaltungen, Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie den Mitgliedern der Zivilgesellschaft unseren herzlichen Dank aussprechen, die sich für die Unterstützung, Organisation oder Durchführung der FriTime-Aktivitäten einsetzen, sehr zur Freude der Kinder und Jugendlichen. Ihr Engagement ist der Grundpfeiler dieses Projekts, und wir können ihnen dafür nicht genug danken.

Wir danken auch den Partnern von sensi-prévention, die uns im Jahr 2025 begleitet haben und deren spielerische und lehrreiche Workshops ein Angebot darstellen, das wir unseren Mitgliedsgemeinden mit Stolz anbieten:



Abschliessend möchten wir uns herzlich bei unseren aktuellen und ehemaligen Mitwirkenden bedanken, ohne die FriTime nicht bestehen und gedeihen könnte:



◆ **FONDATION ISABELLE HAFEN**

